

Geschäftsbericht 2024 und Ausblick 2025

Solarpark Bayern I



Bild: Abnahme der abgeschlossenen Repowering-Maßnahme am Standort Bobingen (Mai 2016)

Investitionsobjekte					
Anlagenstandort	Leistung	Modulhersteller	Modulausrichtung	Modulneigung	Wechselrichter
85057 Ingolstadt, Gebäude N60 der Audi AG	499,80 kWp	FuturaSun, Inventux, Heckert Solar	SW (225°)	10°	Refusol, Fronius
86399 Bobingen, Max-Fischer-Straße	970,90 kWp	Heckert Solar, ITS, Mia Solé	SSW (225°)	3°, 30°	SMA, Huawei

Geschäftsbericht 2024 und Ausblick 2025

Solarpark Bayern I

Investitionshistorie

Die im Prospekt vorgesehene Anlagengröße von rund 1.500 kWp wurde aus bautechnischen Gründen knapp unterschritten. Installiert werden konnte eine Gesamtleistung von 1.476 kWp. Die Inbetriebnahme der Anlagen erfolgte im Jahr 2010. Für den Standort in Ingolstadt wurde dabei eine Eigenverbrauchsregelung vereinbart, dadurch entfällt die Zahlung einer Dachmiete für die Gesellschaft und diese Kosten konnten eingespart werden.

In Folge der leicht reduzierten Anlagengröße und der gegenüber dem Prospekt deutlich geänderten Finanzierungskonditionen stellte die Geschäftsführung im Jahr 2011 eine aktualisierte Wirtschaftlichkeitsberechnung vor („Prognose 2011“).

Die Ertragskraft der GS-Solar Module am Standort in Bobingen blieb von Beginn an hinter den Erwartungen zurück. Aus diesem Grund entschied sich die Gesellschaft in 2015 für eine Repowering-Maßnahme, die 2016 durchgeführt wurde. Insgesamt wurden Module mit einer Soll-Leistung von 229 kWp abgebaut und durch Module des Herstellers Heckert mit einer Leistung von 228 kWp ersetzt. Finanziert wurde der Umbau durch Gesellschafterdarlehen in Höhe von 92.000 Euro. Im Jahr 2018 konnten diese Gesellschafterdarlehen vollständig zurückgeführt werden.

In Bobingen mussten aufgrund von Brandschutzauflagen einige Mia Solé-Module im Jahr 2015 abgebaut werden. Insgesamt 4,69 kWp konnten nicht wieder aufgebaut werden. Durch diese beiden Änderungen bei der Anlage in Bobingen verringerte sich die Gesamtanlagengröße in 2016 um 5,69 kWp. Die neue Anlagengröße beider Anlagen beläuft sich somit auf 1.470,70 kWp.

Zum 01.01.2021 übernahm die NEAP GmbH wieder vollständig Betriebsführung und Verwaltung von der Green City Gruppe, die Anfang 2022 einen Insolvenzantrag stellen musste.

In Bobingen wurde dabei ein Investitionsstau festgestellt und ein Austausch von Wechselrichtern durchgeführt. Am Standort Ingolstadt fand im Jahr 2022 ein Modultauch von 9 kWp statt. Dadurch entstanden in den Jahren 2021 und 2022 höhere Instandsetzungskosten. Diese waren aber unvermeidlich und sorgen nun für höhere Erträge in den Folgejahren.

Investitionsobjekte

Die Natur Energieanlagen Projekt GmbH & Co. Solarpark Bayern I KG ist Eigentümerin von Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 1.470,70 kWp. Die Anlagen wurden auf Gewerbe- und Industriedächern in Bobingen und auf dem Werkdach N60 der Audi AG in Ingolstadt errichtet und gingen 2010 in Betrieb.

Der Solarpark auf einen Blick

Gesellschaft	Natur Energieanlagen Projekt GmbH & Co. Solarpark Bayern I KG	
Jahr der Inbetriebnahme		2010
Anzahl Anlagenstandorte		2
Leistung		ab 2016: 1470,70 kWp zuvor: 1.476,39 kWp
Gesamtinvestition		4.356.500 Euro
Kommanditkapital		1.137.500 Euro
Anzahl Anleger		97
Steuerliche Behandlung	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	
Komplementär, Geschäftsführung	Natur Energieanlagen Projekt GmbH (NEAP)	
Laufzeit bis		31.12.2030

Geschäftsbericht 2024 und Ausblick 2025

Solarpark Bayern I

Aktuelles

Das Jahr 2024 wäre ein halbwegs normales Jahr gewesen. Allerdings kam uns der große Hagelschaden auf den Shed-Dächern in Bobingen dazwischen. Während wir bei unseren Modulen mit einigen wenigen kleineren Schäden davorkamen, wurden die Glas-Shed-Dächer der beiden Hallen vom Hagel zertrümmert und dadurch war eine Teilsanierung des Daches notwendig. Diese erforderte einen Teilabbau und Wiederaufbau unserer Anlagen. Diese Sonderkosten und der Ertragsausfall während der Abbauphasen haben das Ergebnis deutlich beeinträchtigt. Für das Jahr 2025 haben die Anlagen aber bislang sehr ordentliche Werte erzielt.

Energieerträge zum 31.12.2024		
	Soll*	Ist
Energieertrag [kWh] in 2023	1.306.263	1.086.522
Energieertrag [kWh] kumuliert seit 2011	17.531.643	16.084.901
Ertragswert [kWh/kWp] in 2024	888	739

* bezogen auf die tatsächlich installierte Leistung von 1.470,70 kWp

Standort Ingolstadt

Die Anlage lief im Jahr 2024 mit einigen Störungen an mehreren Wechselrichtern, die leider nur zeitverzögert behoben wurden aufgrund der Ressourcenüberlastung unseres Dienstleisters. Daher mussten wir im Jahr 2024 bedauerlicherweise Mindererträge hinnehmen. Zum Jahresende 2024 konnten bei unserem Dienstleister diese Thematik priorisieren. Das Jahr 2025 verspricht bis dato sehr hohe Erträge und Einnahmen.

Standort Bobingen

Der Hagelschaden Ende 2023 konnte im Jahr 2024 durch unser Serviceunternehmen ML vor Ort behoben werden. Dabei konnten wir Optimierungen vornehmen und zusätzlich 3,5 kWp an Leistung installieren. Nach vielen Verhandlungsrunden hat die Versicherung von den Gesamtkosten von 20.444 Euro uns 18.421 Euro ersetzt (es erfolgte ein Abzug wegen der neuen erhöhten Leistung). Wir sind hier froh, dass diese Betriebsstörung so gut ausging.

Leider musste der Dacheigentümer seine Glas-Sheds auf beiden Dächern vollständig erneuern. Nach einer provisorischen Abdichtung im Frühjahr erfolgte im Herbst die Erneuerung. Wir mussten die Anlagenteile um diese Sheds daher für den Zugang zur Baustelle zweimal vollständig demontieren und wieder montieren (im Frühjahr und im Herbst). Laut Gestattungsvertrag sind diese Kosten auf unserer Seite zu 80% von der Betreibergesellschaft zu tragen, also sowohl 80% der Montagekosten als auch 80% des resultierenden Minderertrages. Von 27.175 Euro Montagekosten wurden uns also nur 4.898 Euro ersetzt. Wir gehen davon aus, dass eine solche Betriebsstörung einmalig ist.

Bis zur Jahresmitte 2025 haben wir in Bobingen sehr ordentliche Erträge erzielt.

Einnahmen

Im Wirtschaftsjahr 2024 betrugen die Einnahmen aus Stromerlösen 332.020 Euro (2023: 437.176 Euro). Die Einnahmen lagen aufgrund der Dachumbauten in Bobingen deutlich niedriger.

Ausgaben

Die Gesamtausgaben der Gesellschaft im Jahr 2024 betrugen 91.386 Euro und fielen damit deutlich geringer als im Vorjahr aus. Dies wird vor allem durch die sehr niedrigen Darlehenszinsen nach der letzten Umfinanzierung ermöglicht.

Kumulierte Ergebnisse zum 31.12.2024 in Euro			
	Soll (Prospekt)	Prognose	Ist
Erträge	5.386.600	5.266.042	5.375.493
Aufwand	2.057.100	2.120.887	1.922.408
Ergebnis	3.329.500	3.145.155	3.430.345
Ausschüttung	88 %	85 %	95 %

Geschäftsbericht 2024 und Ausblick 2025

Solarpark Bayern I

Finanzierung

Das geplante KfW-Darlehen wurde durch zwei Hausbankdarlehen in Höhe von 2.266.000 Euro (3,78 % bis 30.10.2020) und 953.000 Euro (3,78 % bis 30.8.2019) ersetzt. Ab dem Jahr 2020 konnte dank des niedrigen Zinses ein Nominalzins von 1,5 % für die Restlaufzeit für beide Darlehen gesichert werden. (Gesamtdarlehen per 31.12.2024: 880.156,07 Euro)

Ausschüttungen

Für das Jahr 2024 wurde im Prospekt eine Ausschüttung in Höhe von 4 % angenommen.

Aufgrund der guten Liquiditätslage im laufenden Jahr 2025 schlägt die Geschäftsführung eine Ausschüttung in Höhe von 5 % vor. Unter Berücksichtigung dieser weiteren Ausschüttung für das Jahr 2024, dabei beträgt die Ergebnisprognose kumulativ nun genau **100 % der Gesamteinlage**.